

Wenn es doch nur so einfach wäre, aber wie das Böse durch das Gute im Herzen eines jeden Menschen einen Strich macht, so macht auch unser Gott in Jesus Christus dem Bösen und dem Tod einen Strich durch die Rechnung. Das werde ich euch jetzt zeigen und „beweisen“!

Hier so weiß wie Schnee ist dieses Blatt Papier.  
Weiß heißt auch unbeschrieben, aber auch unschuldig.  
So kommen wir auf die Welt als Babies, als Gottes gute Geschöpfe.

Der Mensch wächst und atmet und lebt.  
Rasch kann es passieren, dass wir

Angenommen wir knicken jetzt dieses  
einem Boot.  
Einerseits sagt man ja auch von der  
ein Schiff.  
Andererseits sind wir selbst wie Boot  
Meer der Zeit.

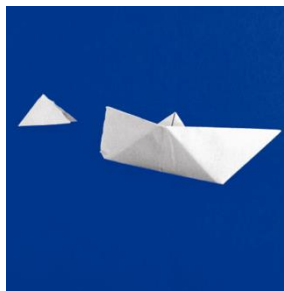


umknicken.  
Stück Papier zu  
Kirche, sie sei wie  
unterwegs im

Zwischen Booten und Menschen gibt es nämlich gleich mehrere  
Gemeinsamkeiten.

Menschen und Schiffe werden getauft.  
bekommt dann auch bei der Schiffstaufe  
Namen und heißt „Wahre Liebe“ oder so.

Wir Menschen, wenn wir im Namen  
werden, bekommen auch einen neuen  
heißen nicht mehr nur Sylvia, oder Mike  
sondern auch Christin und Christ.



Ein Schiff  
einen neuen  
Gottes getauft  
Namen. Wir  
oder Kerstin,

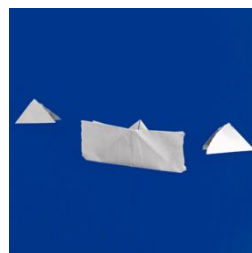
Und wir als Getaufte nehmen Fahrt auf über Wogen und Wellen,  
an Inseln und Riffen vorbei.

Wir sind manchen Stürmen des Lebens ausgesetzt. Das Böse lauert überall.  
Die Gefahren sind groß.  
Manchmal erleiden wir Schiffbruch. Das kann eine Krankheit, ein Unfall oder auch  
ein Abschied sein. Vielleicht eine Enttäuschung oder eine Kränkung, so wie  
Sarah, sie ist so böse geärgert worden, dass sie bestimmt verletzt ist.  
Das kann uns allen passieren und dann reißt es an unserem Leben und unserem  
Schiff. Der Bug bricht ab.

Noch gehen wir nicht unter, dümpeln in Seenot weiter, aber gehen noch nicht  
unter. Wir haben nur ein Leck geschlagen. Das vernarbt schon

Dennoch, manchmal bin ich  
brauch ich jemanden, der mir aufhilft,  
der Wind doll entgegen und die Kraft

Und dann, ganz am Ende unserer  
kommt etwas auf uns zu,  
das können wir nicht besiegen, das ist



hoffnungslos, dann  
manchmal weht mir  
versiegt.  
Lebensreise, da  
der Tod.

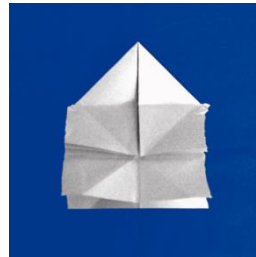
Der schlägt uns so, dass wir zerbrechen und untergehen. Irgendwann, geht jeder von uns unter und stirbt.

Muss ja noch nicht heute sein, aber es

Und nun zeigt sich, wie wunderbar es ist, unserer Reise mit Gott unterwegs waren, werden wir bleiben im Haus Gottes.

Wir sind im Hafen der Ewigkeit geborgen

Durch unsere Taufe sind wir gerettet vom Überleben.

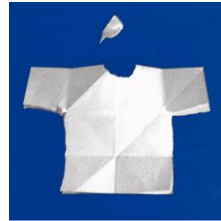
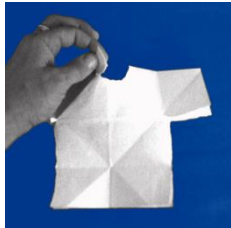


kommt.

dass wir auf als Getaufte

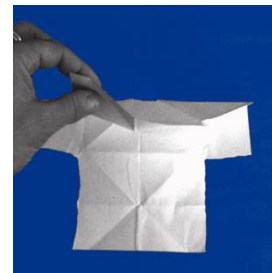
bei Gott.

Tod, wir werden



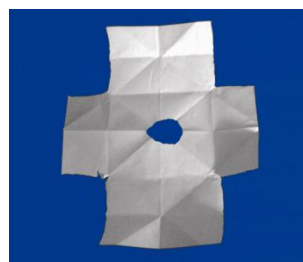
Denn Jesus Christus hat für uns den Tod und das Böse auf sich genommen und überwunden.

Er ist am Kreuz gestorben  
Und auferweckt worden,  
damit wir leben!



Welch eine zauberhafte Sicht auf die Welt möglich.

wird dadurch



Gott schaut uns an, wir können Gott im Licht.

sehen und erkennen

Wir werden Kinder des Lichtes durch die Taufe.

Gott ist treu, er wird euch stärken und bewahren vor dem Bösen (2. Thess. 3,3)

© Kerstin Othmer, 2020, Villigst